



**Landratsamt Göppingen
Umweltschutzamt**

Umwelt- und Energieminister Franz Untersteller gratuliert Initiative EnergieEffizienz für Unternehmen

Die Initiative EnergieEffizienz für Unternehmen des Landkreises Göppingen (iEnEff) präsentierte bei ihrer Auftaktveranstaltung Best-Practice Beispiele aus der Region und möchte weitere Unternehmen bei der Energie- und Kosteneinsparung unterstützen. Auch Umweltminister Franz Untersteller zeigte sich beeindruckt von der Initiative.

Göppingen, 16.07.2014 —

Geld und CO₂-Emissionen einsparen – dabei sollen die Unternehmen im Landkreis Göppingen zukünftig durch die iEnEff unterstützt werden. Das zu Beginn des Jahres gegründete Netzwerk hat den rund 100 Gästen in seiner Auftaktveranstaltung präsentiert, welche positiven Effekte Effizienzsteigerung und Energieeinsparung mit sich bringen und aufgezeigt, welche Leistungen das Netzwerk den Unternehmen im Kreis bietet.

Ob neutrale Beratung, Begleitung bei der Umsetzung von Energiesparmaßnahmen, Qualitätssicherung oder Erfahrungsaustausch: Der Zusammenschluss aus regionalen Wirtschaftsförderern, Wissenschaftlern, Finanzexperten, Ingenieuren und anderen Akteuren möchte gerade kleinen und mittelständischen Unternehmen bei der Energieeffizienzsteigerung zur Seite stehen. Franz Untersteller MdL, Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft in Baden-Württemberg, zeigte sich beeindruckt von der iEnEff, die ein wichtiges Instrument darstelle, um die Wirtschaft vor Ort auf dem Weg der Energiewende mitzunehmen. Auch Landrat Edgar Wolff,

Schirmherr der iEnEff, sieht die Initiative als einen weiteren wesentlichen Baustein der Klimaschutzpolitik des Kreises, der den Unternehmen in der Region durch eine ganzheitliche und neutrale Beratung einen großen Mehrwert biete.



Auszeichnung der iEnEff Gründungsmitglieder durch Umwelt- und Energieminister Franz Untersteller MdL und Landrat Edgar Wolf (Foto: J. Datko, KMZ Göppingen)

Unternehmen wie die IQ 4 YOU GmbH, die Fetzer Rohstoffe und Recycling GmbH, die Buchsteiner GmbH & Co. KG sowie weitere präsentierten auf der Auftaktveranstaltung der iEnEff bereits in der Praxis durchgeführte Maßnahmen. Bei der Planung bzw. Umsetzung wurden sie von Mitgliedern der iEnEff begleitet und gaben zu verstehen, dass gerade die frühzeitige Informationseinholung einen hohen Mehrwert für das weitere Vorgehen darstelle. Begleitet wurde die Veranstaltung durch eine Ausstellung von Effizienzmaßnahmen. Die Projektposter stehen allen Interessierten in Kürze auf der Website der Initiative unter www.ieneff.de zur Verfügung.

Zusatzinfo:

Zu den Gründungsmitgliedern der iEnEff gehören: Alb-Elektrizitätswerk Geislingen/Steige eG, Energieagentur Landkreis Göppingen gGmbH, Energieversorgung Filstal GmbH & Co. KG, Hochschule Esslingen - Standort Göppingen, Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen, Herp

Ingenieure GmbH & Co. KG, Kreissparkasse Göppingen, Landesnetzwerk Mechatronik BW, VISIOfacto GmbH, Wirtschaftsförderung Stadt Göppingen und die Wirtschafts- und Innovationsförderungsgesellschaft für den Landkreis Göppingen mbH.

Ansprechpartner/in

Energieagentur Landkreis Göppingen gGmbH

Cathleen Sommer

Telefon: +49 (0) 7161 202-9109

Fax: +49 (0) 7161 202-9102

E-Mail: c.sommer@landkreis-goeppingen.de

Homepage: www.landkreis-goeppingen.de